

Stau-Albtraum zu Pfingsten: Verkehrschaos in Mitteldeutschland erwartet!

Stauwarnungen in Mitteldeutschland am Pfingstwochenende: Verzögerungen auf A4, A9, A72 erwartet. Verkehrstipps und Baustelleninfos.



Dresden-Altstadt, Deutschland - Wer am kommenden Pfingstwochenende von Dresden aus die Straßen nutzt, sollte sich auf einiges an Geduld einstellen. Die Autobahn GmbH warnt eindringlich vor Stauproblemen, besonders auf den wichtigen Verbindungen A4, A9 und A72. Wie **MDR** berichtet, sind vor allem auf der A4 zwischen Hermsdorf-Ost und Rüdersdorf, sowie in der Umgebung von Erfurt, Weimar und Jena Stauungen zu erwarten. Auch entlang der Dresdner Umgehungsstraße wird mit stockendem Verkehr gerechnet.

Ein besonders kritisches Nadelöhr bildet ein etwa 20 Kilometer

langer Abschnitt zwischen Dresden-Altstadt und dem Dreieck Nossen, wo eine Baustelle den Fluss erheblich behindert. Autofahrer, die in die Oberlausitz fahren möchten, sollten sich auf Engpässe zwischen Nieder Seifersdorf und Kodersdorf gefasst machen.

Staugefahr auf den Autobahnen

Auf der A9, die von Berlin nach Halle/Leipzig führt, gibt es ebenfalls Herausforderungen. Besonders betroffen sind die Abschnitte zwischen Köselitz und Vockerode sowie zwischen Naumburg und Droyßig. Diese Staugefahr wurde am 6. Juni 2025, laut **Stau.info**, aktualisiert. Zudem kam es zu einem schweren Unfall mit drei beteiligten Fahrzeugen, was zu einer Vollsperrung zwischen Dessau-Süd und Vockerode führte.

Die A72 um Zwickau bleibt ebenfalls nicht verschont: Hier werden vor allem in den Bereichen Treuen und Reichenbach im Vogtland Engpässe gemeldet. Es lohnt sich, alternative Routen in Betracht zu ziehen, insbesondere in den Spitzenzeiten, wo der Reiseverkehr am Freitagnachmittag und Samstagvormittag am stärksten ist.

Urlaubsverkehr und Ferienzeiten

Das lange Pfingstwochenende, das vom 3. bis 10. Juni 2025 dauert, bringt eine Vielzahl an Reisenden auf die Straßen. Wie **Auto-Press** berichtet, ist mit erheblichem Verkehrsaufkommen aufgrund des Ferienbeginns in mehreren Bundesländern zu rechnen. Besonders Berlin, Brandenburg, Bremen und Niedersachsen haben dienstags nach Pfingsten keine Schule, was den Reiseverkehr zusätzlich anheizt.

Besucher aus diesen Regionen streben an, beliebte Reiseziele wie die Alpen oder Nord- und Ostsee zu erkunden. Die Rückreisewelle ist hauptsächlich am Pfingstmontag sowie am darauffolgenden Dienstag zu erwarten. Ein kleiner Lichtblick: Der Pfingstsonntag, der 8. Juni, dürfte etwas ruhiger verlaufen.

Das zu erwartende Durcheinander auf den Autobahnen ist zwar keine Neuigkeit, wird jedoch verstärkt durch Baustellen in Kombination mit den erhöhten Einreisekontrollen an den deutschen Grenzen. Diese Faktoren sorgen an bestimmten Übergängen für zusätzliche Zeitverzögerungen, die der ein oder andere nicht einkalkuliert haben könnte.

Um also Stress zu vermeiden, könnte es ratsam sein, die Reisezeiten gut zu planen, um auch an diesem staugeplagten Wochenende nicht in den Verkehr zu geraten.

Details	
Ort	Dresden-Altstadt, Deutschland
Quellen	• www.mdr.de • stau.info • auto-presse.de

Besuchen Sie uns auf: mein-dresden.net